Wissenschaft im Haus des Hörens

Fr. 29.5.2026, 19:30 Uhr

Dr. med. Rüdiger Schönfeld
Die gestörte menschliche Stimme

Foto Hörzentrum Oldenburg

Es wird ein Überblick über mögliche Erkrankungen der menschlichen Sprech- und Singstimme mit Möglichkeiten zur Diagnostik und Behandlung dargestellt. Hierzu wird es praktische Beispiele in Bild und Ton geben. Dazu steht auch eine hochauflösende Endoskopie-Kamera zur Verfügung.

Do 1.10.2026, 19:30 Uhr

Prof. Dr. Kai Siedenburg
Über laute und leise Töne und die Vermessung der Musikwahrnehmung

Foto Kai Siedenburg

Wie erleben Menschen mit Hörminderungen Musik? Der Vortrag zeigt, wie Psychoakustik das musikalische Hörerlebnis messbar macht, warum sowohl die leisen als auch lauten Töne der Musik für viele Menschen mit Hörminderung verloren gehen und wie Hörgeräte und multimodale Ansätze Musik heute besser zugänglich machen können.

Preise & Geschenkidee

Eintrittspreis pro Konzertveranstaltung:
17 € / ermäßigt für Mitglieder: 12 €
Paketpreis aller 9 Konzertveranstaltungen:
120 € / für Mitglieder: 85 €
Geschenktipp: 5 für 4 !
Bereiten Sie Anderen oder sich selbst eine Freude! Wählen Sie die Konzerte aus, die Sie miterleben oder verschenken möchten und zahlen nur „4 mal für 5 Konzerte“: 68 € / für Mitglieder: 48 €.
Für die wissenschaftlichen Vorträge ist der Eintritt frei

Veranstaltungsort

Alle Veranstaltungen finden im Kommunikations-Akustik-Simulator (KAS) im Haus des Hörens statt. Dieser weltweit einzigartige Raum entführt die Zuschauer mitten in Oldenburg in die größten Konzertsäle der Welt. Ob Kathedrale, Konzertsaal oder Bahnhofshalle - mittels ausgefeilter Technik kann der KAS nahezu jeden beliebigen Raum akustisch simulieren. Im Raum erzeugte Sprecherstimmen, Musik und jede andere Art von Schall werden von den zahlreichen Mikrophonen in der Decke aufgenommen und Signale akustisch gezielt verändert, um sie dann über die Lautsprecher in Wänden und Decke dem Publikum zurückzuspielen Der Kommunikations-akustik-Simulator wurde 2008 im Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ prämiert.

Wir freuen uns darauf, Sie bald im Haus des Hörens begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen,
Dr. med. Rüdiger Schönfeld

FÖRDERVEREIN
Haus des Hörens e.V.

Förderverein Haus des Hörens e.V.
Marie-Curie-Straße 2, 26129 Oldenburg
Tel: 0441-2172-100
Mail: empfang@hz-ol.de

Infos, Reservierung von Tickets

Ticketreservierung Online
https://www.hausdeshoerens-oldenburg.de/agenda

Ticketreservierung per Telefon: 0441-2172-100

https://www.hausdeshoerens-oldenburg.de/

Konzerte und erlebte Wissenschaft im Haus des Hörens

Programm 2026

Wir danken unseren Unterstützern und Freunden des Fördervereins:

DOLP MEDICAL
VR Stiftung
Oldenburger Volksbank
cewe
Rotary International
WDY worldiety

Mozartiade Surprise

Fr. 13.2.2026, 19:30 Uhr

Foto Marco Thomas

„Ach, wenn wir nur auch Clarinetti hätten! Sie glauben nicht was eine Sinfonie mit Clarinetten einen herrlichen Effekt macht…“, schrieb Wolfgang Amadeus Mozart begeistert an seinen Vater, nachdem er auf einer seiner Reisen in Mannheim zum ersten Mal Klarinetten gehört hatte. „Ach, wenn wir nur Clarinetti hätten!“ Mozarts Wünsche gehen für Sie in Erfüllung! Lassen Sie sich überraschen mit der etwas anderen Mozartiade des Bremer Klarinettenensembles Clarinetto mit Musik und Texten u.a. aus der Feder von Wolfgang Amadeus Mozart.

Ensemble Athena

Fr. 13.3.2026, 19:30 Uhr

Foto Mariana Blanc

" Nicht Bach, sondern Meer" ...sollte er heißen, wegen seines unendlichen, unerschöpflichen Reichtums an Tonkombinationen und Harmonien“ soll Beethoven einst gesagt haben. Auch für den ungarischen Komponisten György Kurtág, dessen 100. Geburtstag wir 2026 feiern, ist Bachs Musik Inspirationsquelle. Mit Werken von Bach, Beethoven und Kurtag spannt das Ensemble Athena mit Saskia Viersen, Violine, Miriam Götting, Viola und Kathrin Inbal – Bogensberger, Cello, einen musikalischen Bogen vom Barock bis zur Gegenwart.

Malte Vief Trio

Fr. 17.4.2026, 19:30 Uhr

Foto Anne Homemann

Mit einem erstaunlichen Gespinst aus Kontrapunkt, klassischen Formen, barocken Harmoniefolgen, poppigen Melodien und dem Drive der Rockmusik nehmen Malte Vief (Gitarren), Matthias Hübner (Cello) und Thomas Fleck (Geige) ihre Hörer mit auf eine emotionale Reise.

Quintessence – Best of 25 Years

Fr. 8.5.2026, 19:30 Uhr

Foto Manfred Mauermann

Seit über 25 Jahren ist das A - cappella - Ensemble Quintessence bereits auf den Konzertbühnen unterwegs. Dieses Jubiläum nahmen die fünf Musiker*innen zum Anlass ein Sonderprogramm zusammenzustellen. Die für das Ensemble typische Vielfalt im Repertoire sorgt auch in diesem „Best-of-Programm“ dafür, dass alle alten und neuen Fans von quintessence auf Ihre Kosten kommen – von Klassik und Chanson bis hin zu Jazz und Pop in besonderen Arrangements auf unterhaltsame Weise präsentiert!

Der Norden Trommelt

Fr. 12.6.2026, 19:30 Uhr

Foto Facelounge

Drei Urgesteine der Schlagzeugszene, Hannes Clauss, Axel Fries und Gereon Voss präsentieren auf Instrumenten verschiedenster Herkunft, aber auch auf unkonventionellen Instrumenten wie Alltagsgegenständen und „Found Objects“ die bunte Welt der Schlaginstrumente. Wie das Instrumentarium so ist auch die Musik stilistisch sehr abwechslungs- und kontrastreich. Das Programm besteht im Kern aus Stücken, die ursprünglich für das Ensemble Schlagwerk Nordwest geschrieben wurden und für Triobesetzung neu arrangiert wurden.

Dánacht

Fr. 21.8.2026, 19:30 Uhr

Foto Hilke Frahmann

Die Band Dánacht steht seit 10 Jahren für feinsten Modern Irish Folk mit ganz eigener Handschrift. Traditionelle Tunes und Songs treffen dabei auf moderne Interpretationen, ausgefeilte Arrangements und spannende Eigenkompositionen. Mit facettenreicher Instrumentierung entführen Dánacht Jung und Alt in farbenfrohe Klangwelten und machen ihrem Namen (Dánacht = Wagemut, Hoffnung, Stärke) alle Ehre.

Concierto Iberico

Do. 17.9.2026, 19:30 Uhr

Foto Elisa Meyer

Concierto Ibérico entfacht mit „Fandango – Inspiración“ die sinnliche Energie Spaniens im 18. Jahrhundert. Farbenfrohe Rhythmen, virtuose Läufe und improvisierte Tanzmusik verschmelzen zu einem lebendigen Dialog von Klang und Bewegung. Das Ensemble verbindet historische Authentizität mit mediterranem Temperament – eine faszinierende Begegnung von Alter Musik und den volkstümlichen Wurzeln des Flamenco!

KlezmArized

Fr. 30.10.2026, 19:30 Uhr

Foto Sina Günther

Die Klänge der Gruppe 'KlezmArized' füllen den Raum mit Lebensfreude und Melancholie, mal geheimnis-, mal humorvoll. Sie erzählen Geschichten von Heimweh und Liebe, von Traurigkeit und Glücklichsein. Intensive Klänge zum Lauschen wechseln zu Rhythmen, die einen zum Tanzen auf die Füße ziehen. Ob traditionelle Stücke des Klezmer, osteuropäische Folklore, oder eigene Kompositionen: KlezmArized interpretieren die Musik mit ihrer ganz eigenen Note Wahnsinn und Spielerei.

Ulla Van Daelen – Time for Harp

Fr. 27.11.2026, 19:30 Uhr

Foto Ulla van Daelen

Mal wird die Harfe zum Xylophon, mal zur Flamencogitarre, mal entführt sie uns in keltische Landschaften, mal auf bulgarische Hochzeiten, mal trommelt sie im Jazz-Rhythmus oder lädt ein zum höfischen Menuett. Ulla van Daelen lässt uns mit ihren Harfenklängen träumen und dahinschmelzen, aber auch tanzen und herzhaft lachen. Stilsicher komponiert und arrangiert sie die Musik, die ihr gefällt und spannt dabei einen Bogen von Klassik über Weltmusik bis hin zu Jazz und Pop.